

Verordnung zum Bundesgesetz über internationale Kindesentführung und die Haager Übereinkommen zum Schutz von Kindern und Erwachsenen (BG-KKE)

Vom 16. Juni 2009 (Stand 1. Juli 2009)

Der Regierungsrat des Kantons Basel-Landschaft, zur Bezeichnung der zuständigen Behörden gemäss Bundesgesetz über internationale Kindesentführung und die Haager Übereinkommen zum Schutz von Kindern und Erwachsenen (BG-KKE)¹⁾ und gemäss § 74 Absatz 2 der Verfassung des Kantons Basel-Landschaft vom 17. Mai 1984²⁾, beschliesst:

§ 1 Zentrale Behörde für Haager Kindes- und Erwachsenenschutz- übereinkommen

¹ Zentrale Behörde für das Haager Kinderschutzübereinkommen³⁾ sowie das Haager Erwachsenenschutzübereinkommen⁴⁾ im Sinne von Artikel 2 Absatz 1 BG-KKE⁵⁾ ist die Sicherheitsdirektion.

§ 2 Zuständige Behörde für Vollstreckung von Rückführungsentscheidungen

¹ Zuständige Behörde für die Vollstreckung von Rückführungsentscheidungen im Sinne von Artikel 12 Absatz 1 BG-KKE⁶⁾ ist die Sicherheitsdirektion.

§ 3 Inkrafttreten

¹ Diese Verordnung tritt am 1. Juli 2009 in Kraft.

1) SR 211.222.32
2) GS 29.276, SGS 100
3) SR 0.211.231.011
4) SR 0.211.232.1
5) SR 211.222.32
6) SR 211.222.32

Änderungstabelle - Nach Beschlussdatum

Beschlussdatum	Inkraft seit	Element	Wirkung	Publiziert mit
16.06.2009	01.07.2009	Erlass	Erstfassung	GS 36.1139

Änderungstabelle - Nach Paragraf

Element	Beschlussdatum	Inkraft seit	Wirkung	Publiziert mit
Erlass	16.06.2009	01.07.2009	Erstfassung	GS 36.1139